



Sammlung Theaterzettel

Jakob und seine Söhne in Ägypten

Méhul, Étienne Nicolas

1875-12-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

My 256. —

Grossherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 38. Mittwoch,



1. Dezember 1875.

Jakob und seine Söhne in Aegypten.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen. Musik von Mehul.

| | |
|---|----------------------|
| Joseph, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Aegypten, Jakobs Sohn | Herr Martens. |
| Utobal, Josephs Untergebener und Vertrauter | Herr Starke |
| Anführer von Josephs Leibwache | Herr Stein. |
| Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron | Herr Knapp. |
| Benjamin | Fräul. Herbeck. |
| Ruben | Herr Ditt. |
| Simeon | Herr Blank. |
| Levi | Herr Semes. |
| Naphtali | Herr Peters. |
| Juda | Herr Slowak. |
| Dan | Herr Grahl. |
| Gad | Herr Orth. |
| Affer | Herr Fischer. |
| Isaschar | Herr Wolf. |
| Sebulon | Herr Strubel. |
| Mädchen aus Memphis } | Frau Wiczek. |
| Mädchen von Memphis, Israeliten, Aegypter, Soldaten. | Frau Seubert-Hausen. |

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang 1/27 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Fräul. Ottiter.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrstich-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. n. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlichen Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Vöwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96. Billete zu den Sperrstichen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

| | |
|---|--|
| Abends 8 Uhr 15 Minuten von Ludwigshafen nach | Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim |
| " 10 " 5 | Frankenthal und Worms. |
| " 9 " 55 | Heidelberg. |
| " 11 " — | Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe zc. |

Theater-Nachricht.

Mittwoch, den 8. December, beginnt die Königl. Hofschauspielerin Fräul. Clara Ziegler von München ein dreimaliges Gastspiel auf hiesiger Bühne, und es werden von jetzt ab Vormerkungen für Logen und Sperrstiche auf diese Vorstellungen auf dem Theaterbureau entgegengenommen.

Mannheim, den 24. Nov. 1875.

Grossherzogl. Hoftheater-Comité.